

**CAP RECHTSSCHUTZ-
VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT AG
GESCHÄFTSBERICHT 2023**

INHALTSVERZEICHNIS

A Lagebericht	Seiten 4 – 8
B Corporate Governance	Seiten 9 – 10
C Statutarische Jahresrechnung	Seiten 11 – 21
Erfolgsrechnung	
Bilanz	
Geldflussrechnung	
Anhang	
Verwendung des Bilanzgewinns	
Bericht der Revisionsstelle	

LAGEBERICHT

A

Einleitung

Die Allianz Suisse ist mit einem Prämienvolumen von rund CHF 3,7 Mrd. eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. In der Schweiz tritt die Allianz Suisse im Schadenversicherungsgeschäft mit der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG auf, während die Geschäftsbereiche Vorsorge und Vermögen durch die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG vertreten werden. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Rund 1 Million Privatpersonen und 100 000 Unternehmen verlassen sich in der Schweiz in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von mehr als 110 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kundinnen und Kunden in allen Landesteilen ab.

Die Allianz Suisse ist Teil der internationalen Allianz Gruppe unter Führung der Allianz SE mit Hauptsitz in München, Deutschland. Die Allianz SE ist die Holdinggesellschaft, der direkt und indirekt die einzelnen Tochtergesellschaften zugeordnet sind. Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 125 Millionen Privat- und Unternehmenskunden in knapp 70 Ländern. Die Allianz Gruppe wird zudem von der Ratingagentur Standard & Poor's mit dem im Branchenvergleich hervorragenden Finanzstärkerating AA bewertet und gehört damit zur weltweiten Spitzengruppe unter den Versicherern. Die Allianz integriert systematisch ökologische und soziale Kriterien in Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen und gehört daher zu den führenden Versicherern im weltweit anerkannten Dow Jones Sustainability Index (DJSI) mit 82 von 100 möglichen Punkten. Die Allianz Suisse arbeitet eng mit der Allianz SE und ihren Schwestergesellschaften auf der ganzen Welt zusammen und teilt ihre Strategie, Vision und ihre Werte.

Geschäftsverlauf

Für das per 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr reduzierte sich der Reingewinn der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG um CHF 0,4 Mio. auf CHF 2,7 Mio. Das operative Ergebnis ging um CHF 0,6 Mio. zurück. Der Rückgang ist vor allem auf eine Zunahme der versicherten Rechtsfälle zurückzuführen. Die verdienten Prämien erhöhten sich im Jahr 2023 um CHF 0,1 Mio. auf CHF 108,9 Mio. im Vergleich zum Vorjahr.

Die Aufwendungen für Versicherungsfälle sind von CHF -70,3 Mio. auf CHF -72,6 Mio. gestiegen.

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung, welche sich im Jahr 2023 um CHF 1,9 Mio. auf CHF -32,3 Mio. (Vorjahr CHF -34,2 Mio.) reduzierten, wirkten sich positiv auf die Geschäftsentwicklung aus.

Das Kapitalanlagenergebnis erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 0,2 Mio. auf CHF 0,4 Mio.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 274¹ Vollzeitangestellte im Jahresdurchschnitt beschäftigt.

Risikobeurteilung

Das oberste Gremium der Risikoorganisation der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG ist der Verwaltungsrat. Der Verwaltungsrat tagt mindestens zweimal jährlich, bei Bedarf auch häufiger. Die Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision erstatten dem Verwaltungsrat regelmässig Bericht.

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG verfolgt über alle Geschäftsprozesse hinweg ein integriertes Risikomanagementsystem. Die Hauptelemente unseres Risikomanagementsystems sind eine ausgeprägte Risikokultur, die einheitliche Anwendung eines umfassenden Risikokapitalansatzes sowie die Einbeziehung von Risikoerwägungen und des Kapitalbedarfs in den Management- und Entscheidungsprozess. Die Risikoneigung wird in der Risikostrategie definiert. Eine fortlaufende Risikoüberwachung stellt sicher, dass potenzielle Abweichungen von der Risikoneigung frühzeitig erkannt werden.

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG praktiziert das sogenannte 3-Verteidigungslinien-Modell. Die erste Verteidigungslinie besteht aus den Abteilungen, die im Namen des Unternehmens (direkt oder indirekt) Risiken eingehen dürfen. Sie sind verantwortlich für die Erkennung, Beurteilung und Kontrolle von Risiken sowie Anpassung des Risikoniveaus an den Risikoappetit des Unternehmens. Als zweite Verteidigungslinie fungieren die Risikomanagementfunktion und die Compliance-Funktion. Als dritte Verteidigungslinie gibt die Interne Revision der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Sicherheit durch einen risikoorientierten Prüfungsansatz.

Das quantitative Risikoprofil der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG wird auf Basis des Kapitalmodells im Schweizer Solvenzttest dargestellt. Das Standardmodell der FINMA wird für alle Module, d.h. für Markt-, Kredit- und versicherungstechnisches Risiko, angewendet.

¹ gemäss Zurechnung innerhalb der Allianz Suisse Betriebsgemeinschaft

Für ergänzende Angaben verweisen wir auf den Bericht über die Finanzlage der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG.

Unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft

Die Allianz Suisse übernimmt aus Überzeugung Verantwortung. So ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil unserer Investitionsprozesse und des Underwritings. Wir verringern unsere CO₂-Emissionen im Geschäftsbetrieb – beispielsweise indem wir unsere Fahrzeugflotte auf elektrische Fahrzeuge umstellen. Mit unserer Diversity-Arbeit setzen wir uns unter anderem für die Gleichstellung der Geschlechter und für die Inklusion und Wertschätzung unserer Mitarbeitenden unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität ein. Die Allianz Suisse ist Premiumpartnerin von Spitex Schweiz und hat die Organisation auch 2023

wieder beim "Community Building" unterstützt. Spitex-Mitarbeitende, welche beinahe rund um die Uhr schweizweit unterwegs sind, sollen trotz Distanz gut miteinander vernetzt sein und optimalen Zugriff auf wichtige Informationen erhalten. Zudem pflegen wir eine Projektpartnerschaft mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und haben uns 2023, wie schon in den Vorjahren, für das Projekt "2 x Weihnachten" und die Katastrophenhilfe eingesetzt sowie eine Blutspendeaktion durchgeführt. Weiter hat die Allianz Suisse die Partnerschaft mit Swiss Paralympic weitergeführt und eine Kleidersammlung für Obdachlose im Rahmen des Hilfswerks von Pfarrer Sieber durchgeführt. Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz haben wir auch 2023 wieder KMUs unterstützt, die mit innovativen Projekten den Klima- und Umweltschutz stärken. Zudem hatten unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich als Corporate Volunteers an einem Arbeitstag für einen gemeinnützigen Zweck zu engagieren. Rund 7 Prozent der Direktionsmitarbeitenden haben davon Gebrauch gemacht.

Betriebliches Umweltmanagement der Allianz Suisse

		Absolut		Pro Mitarbeitenden	
		2023	2022	2023	2022
Treibhausgas-(THG-)Emissionen	t CO ₂ eq	688	709	0,3	0,3
Energie	MWh	3 709	3 956	1,7	1,8
Geschäftsreisen	km	3 455 536	3 096 974	1 555	1 410
Papier	kg	231 536	285 230	104	130
Wasser	m ³	12 142	13 281	5,5	6,0
Reststoffe (verbrannt oder rezykliert)	kg	78 765	100 937	36	46

Die Allianz setzt sich für ihre operativen Tätigkeiten klare Klimaziele. Da sich die spezifische Definition von Netto-Null für Finanzinstitute noch in der Entwicklung befindet und wir die Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) der EU vorwegnehmen, bezeichnen wir das 2030-Ziel für unseren eigenen Geschäftsbetrieb nicht mehr als Netto-Null-Verpflichtung. Wir werden es stattdessen als Zwischenziel für 2030 bezeichnen. Bis zum Jahresende 2030 wollen wir die Emissionen um 70% gegenüber 2019 reduzieren. Als Teil der Initiative "RE100" (Strom aus 100% erneuerbaren Quellen) haben wir seit 2023 offiziell

nur noch grünen Strom für den Betrieb unserer Büroräumlichkeiten der Direktion im Einsatz.

Der Fortschritt der verschiedenen Massnahmen wird anhand der Umweltkennzahlen aller Betriebsstandorte der Allianz Suisse gemessen. Dank flexibler Arbeitsweise und mehr digitalen Meetings haben sich die Verbräuche in allen Bereichen leicht verbessert (für das Home-Office werden seit dem Berichtsjahr 2022 Annahmen für den Strom- und Wärmeverbrauch gemacht und in unserem Fussabdruck inkludiert). Die Geschäftsreisen haben nach Beendigung der Corona-Pandemie wieder zugenommen.

Nachhaltige Kapitalanlagen

Nachhaltigkeit ist als integraler Bestandteil des Investmentprozesses bei der Allianz Suisse verankert. Bei der Verwaltung der Versicherungsgelder werden ESG-Aspekte (Environmental, Social, Governance) berücksichtigt. Dies impliziert die Verbindung von langfristiger ökonomischer Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung. Als Teil der Allianz Gruppe, die Mitglied der UN-convened Net-Zero Asset Owner Alliance (AOA) ist, verpflichtet sich auch die Allianz Suisse zu einer Umstellung ihres Anlageportfolios auf Netto-Null Treibhausgas-Emissionen bis 2050.

Vielfalt bei der Allianz Suisse

Auch im Jahr 2023 hat die Allianz Suisse ihre Diversity & Inclusion Strategie konsequent weiterverfolgt. 2023 standen wie schon im Vorjahr die Dimensionen Gender und Disability Inclusion im Fokus.

Der Frauenanteil in der Geschäftsleitung konnte von 28,6% auf 33,3% gesteigert werden. Zudem waren per Ende 2023 25% der Senior-Executive-Positionen mit Frauen besetzt, was eine Steigerung von 6 Prozentpunkten zum Vorjahr bedeutet. Im März 2023 hat sich die Allianz Suisse zusammen mit rund 30 anderen Unternehmen an der Ausstellung "Gleich?! Die Schweiz auf dem Weg zur Gleichstellung" im Zürcher Hauptbahnhof beteiligt. Zur Förderung der Disability Inclusion hat die Allianz Suisse überprüft, welche Barrieren Menschen mit Behinderung im Verlauf unseres Rekrutierungsprozesses begegnen und begonnen, diese abzubauen. Ausserdem nahm eine Gruppe von Mitarbeitenden mit Unterstützung der Allianz Suisse am Pink Ribbon Charity Walk teil. Zudem wurde die Allianz Suisse im Sommer 2023 erfolgreich mit dem Swiss LGBTIQ Label rezertifiziert. Auch 2023 hat die Allianz Suisse ihre drei Mitarbeitenden-Netzwerke Allianz Beyond (Netzwerk für Menschen und Angehörige von Menschen mit einer Behinderung), Allianz Pride (LGBTIQ+ Netzwerk) und Women in Dialog (Frauen-netzwerk) in der Vertretung ihrer Anliegen unterstützt.

Altersstruktur

Im Jahr 2023

	Frauen	Männer	Total
< 25 Jahre	10,2 %	7,4 %	8,9 %
25 – 34 Jahre	31,2 %	25,0 %	28,3 %
35 – 44 Jahre	27,4 %	25,8 %	26,7 %
45 – 54 Jahre	18,8 %	20,5 %	19,6 %
55 – 64 Jahre	12,0 %	20,6 %	16,0 %
> 65 Jahre	0,3 %	0,8 %	0,5 %
Durchschnittsalter	38,7	41,9	40,2

Frauen in Führungspositionen

in %

	2023	2022
Frauen im Verwaltungsrat ¹	20,0 %	20,0 %
Frauen in der Geschäftsleitung	33,3 %	28,6 %
Frauen in Senior-Executive-Positionen	25,0 %	19,0 %
Frauen in Executive-Positionen	31,8 %	30,6 %

¹ – betrifft die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Ausblick

Die anhaltende Inflation sowie die seit 2008 erstmals erfolgten Referenzzinssatzerhöhungen für Hypotheken sorgten im Berichtsjahr 2023 für Turbulenzen in der Wirtschaft und der Gesellschaft, deren Auswirkungen auch für die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG in Form eines Anstiegs der Schadenfälle spürbar waren.

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG hat sich im Rahmen der gruppenweiten Strategie «Simplicity at scale» unter anderem das Ziel des Wachstums auf allen Kanälen gesetzt, um das Leistungsversprechen gemäss dem Purpose «We secure your Future» gegenüber ihren Kundinnen und Kunden zu erfüllen. Zudem soll die konsequente Kundenorientierung durch eine Vereinfachung von Produkten und Prozessen weitergeführt werden, um die Marktstellung in der Schweiz weiter auszubauen und profitabel zu wachsen.

Die gleichbleibend hohe Servicequalität der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG wurde im Berichtsjahr durch positive Rückmeldungen im Rahmen der Kundenum-

frage «Voice of Customer» bestätigt. Dabei wurde die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden bewertet. Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG erzielte hervorragende Ergebnisse und konnte mit einer Bewertung von 4,5 von 5 Sternen ihre ausgezeichnete Servicequalität unterstreichen.

Die Allianz Gruppe steht für Vertrauen, das auf Integrität, Verlässlichkeit und dem Engagement der Mitarbeitenden basiert. Engagiert zu sein, bedeutet vollen Einsatz zu zeigen mit Tatkraft, Begeisterung und Freude, zusammen im Team für unsere Kundinnen und Kunden. Engagement basiert auf Freiwilligkeit und ist kein Dauerzustand. Darum ist es wichtig, das Engagement regelmässig zu messen. Die Mitarbeitendenumfrage «Allianz Engagement Survey» erfüllt genau diesen Zweck. Die AES wird jährlich weltweit durchgeführt, um das Feedback der Mitarbeitenden zu erfahren und uns kontinuierlich zu verbessern. Die aktuellen Rekordergebnisse zeigen, dass die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG gemeinsam eine positive Zukunft gestaltet.

CORPORATE GOVERNANCE

B

Verwaltungsrat

Dem Verwaltungsrat der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG gehören die folgenden Personen an:

Dr. Hanno Wienhausen	Präsident des Verwaltungsrats
Daniel Loskamp	Vizepräsident des Verwaltungsrats
Dr. Carole Ackermann	Mitglied des Verwaltungsrats

Geschäftsleitung

Die folgenden Personen sind Mitglied der Geschäftsleitung der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG:

Mitglieder per 31.12.2023

Daniel Eugster	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Peter Bobst	Mitglied der Geschäftsleitung ¹
Stefanie Cachej	Mitglied der Geschäftsleitung
Stefano Cester	Mitglied der Geschäftsleitung ²
Diana Pasquariello	Mitglied der Geschäftsleitung
¹ bis Juni 2023	
² ab April 2023	

STATUTARISCHE JAHRESRECHNUNG



Erfolgsrechnung

in Tsd. CHF

	Anhang	2023	2022
Bruttoprämie	1	109 075	109 023
Prämie für eigene Rechnung		109 075	109 023
Veränderung der Prämienüberträge		-169	-260
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		108 906	108 763
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		108 906	108 763
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-71 797	-68 462
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	2	-801	-1 886
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-72 599	-70 348
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-32 344	-34 233
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	3	-32 344	-34 233
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-1 165	-523
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-106 108	-105 105
Erträge aus Kapitalanlagen	4	1 958	1 652
Aufwendungen für Kapitalanlagen	5	-1 586	-1 421
Kapitalanlagenergebnis		372	231
Sonstige finanzielle Erträge		118	28
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-15	-53
Operatives Ergebnis		3 272	3 865
Sonstige Erträge		8	-
Sonstige Aufwände		-280	-78
Gewinn vor Steuern		3 000	3 786
Direkte Steuern		-330	-731
Gewinn		2 671	3 055

Bilanz

in Tsd. CHF

	Anhang	2023	2022
Kapitalanlagen		176 548	177 537
Festverzinsliche Wertpapiere		176 548	177 537
Flüssige Mittel		12 250	11 284
Sachanlagen		14	24
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		1 672	2 064
davon Versicherungsnehmer		1 672	2 064
Übrige Forderungen		1 148	1 223
davon verbundene Unternehmen		203	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen		745	2 435
Total Aktiven		192 378	194 566
Versicherungstechnische Rückstellungen	6	138 635	137 664
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		1 869	2 382
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		17 940	16 922
davon Versicherungsnehmer		17 940	16 880
Sonstige Passiven		5 449	8 492
davon verbundene Unternehmen		3 440	5 352
Passive Rechnungsabgrenzungen		2 433	2 726
Total Fremdkapital		166 326	168 186
Gesellschaftskapital		3 000	3 000
Gesetzliche Kapitalreserven		13 772	13 772
davon aus Kapitaleinlagen		3 000	3 000
Gesetzliche Gewinnreserven		1 700	1 700
Freiwillige Gewinnreserven		819	819
Gewinnvortrag		4 089	4 034
Jahresgewinn		2 671	3 055
Total Eigenkapital	7	26 051	26 381
Total Passiven		192 378	194 566

Geldflussrechnung

in Tsd. CHF

	2023	2022
Gewinn vor Steuern	3 000	3 786
Anpassungen	388	478
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	10	15
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	378	463
Wertberichtigungen aus Beteiligungen	0	0
Geldfluss aus Kapitalanlagen	611	358
Kauf / Verkauf von		
Festverzinslichen Wertpapieren	611	358
Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	613	-2 773
Prämienüberträge	169	260
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	1 237	-927
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-436	2 813
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1 017	-1 638
Übrige Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	-1 376	-3 282
Bezahlte Steuern	-645	-493
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	3 966	1 356
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
Dividendenzahlungen	-3 000	-2 400
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3 000	-2 400
Veränderung flüssige Mittel	966	-1 044
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	11 284	12 328
Stand 31.12.	12 250	11 284
Veränderung flüssige Mittel	966	-1 044

Anhang

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Obligationenrecht (OR) und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt worden. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember.

Die Jahresrechnung der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG, Wallisellen, wird in Schweizer Franken erstellt, und wo nicht anders angegeben, werden die Finanzzahlen in Tausend Schweizer Franken wiedergegeben.

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Jahresendkurs umgerechnet.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung gerundeter Beträge und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Festverzinsliche Wertpapiere werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Ermittlung der versicherungstechnischen Rückstellungen findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG UND DER BILANZ

1 BRUTTOPRÄMIE

in Tsd. CHF

	2023	2022
Rechtsschutz	109 075	109 023
Total	109 075	109 023

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 eine leichte

Zunahme der Bruttoprämien gegenüber dem Vorjahr von CHF 109,0 Mio. auf CHF 109,1 Mio.

2 VERÄNDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

in Tsd. CHF

	2023	2022
Versicherungsleistungen	-1 237	927
Vertragliche Überschussbeteiligungen	436	-2 813
Total	-801	-1 886

Die Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 von CHF -1,2 Mio. (Vorjahr CHF 0,9 Mio.) lässt sich im Wesentlichen auf

einen gestiegenen Schadenaufwand zurückführen. Zudem wurden Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen von CHF 0,4 Mio. (Vorjahr CHF -2,8 Mio.) aufgelöst.

3 ABSCHLUSS- UND VERWALTUNGSaufWAND FÜR EIGENE RECHNUNG

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung betrugen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 CHF -32,3 Mio. (Vorjahr CHF -34,2 Mio.).

Die gesamten Personalaufwendungen beliefen sich auf CHF -39,1 Mio. (Vorjahr CHF -38,2 Mio.).

4 ERTRÄGE AUS KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Festverzinsliche Wertpapiere	1 630	1 586	91	53	236	13	1 958	1 652
Total	1 630	1 586	91	53	236	13	1 958	1 652

Die Erträge aus Kapitalanlagen beinhalten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 laufende Erträge auf fest-

verzinsliche Wertpapiere sowie realisierte Gewinne und Zuschreibungen von CHF 2,0 Mio. (Vorjahr CHF 1,7 Mio.).

5 AUFWENDUNGEN FÜR KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Abschreibungen / Wertberichtigungen		Realisierte Verluste		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Festverzinsliche Wertpapiere	-469	-517	-208	-21	-677	-538
Total	-469	-517	-208	-21	-677	-538
Vermögensverwaltungskosten					-909	-883
Total Aufwendungen Kapitalanlagen					-1 586	-1 421

Die Aufwendungen für Kapitalanlagen umfassen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 Abschreibungen und

Wertberichtigungen auf festverzinslichen Wertpapieren sowie realisierte Verluste von CHF -0,7 Mio. (Vorjahr CHF -0,5 Mio.).

6 VERSICHERUNGSTECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN FÜR EIGENE RECHNUNG

in Tsd. CHF

	2023	2022
Prämienüberträge	35 997	35 827
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	99 360	98 122
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	3 279	3 715
Total	138 635	137 664

7 EIGENKAPITALNACHWEIS

in Tsd. CHF

	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Übrige Gewinnreserven ¹	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2021	3 000	13 772	1 700	7 253	25 725
Dividendenauszahlung	-	-	-	-2 400	-2 400
Jahresgewinn	-	-	-	3 055	3 055
Stand 31. Dezember 2022	3 000	13 772	1 700	7 908	26 381
Dividendenauszahlung	-	-	-	-3 000	-3 000
Jahresgewinn	-	-	-	2 671	2 671
Stand 31. Dezember 2023	3 000	13 772	1 700	7 579	26 051

¹ in den übrigen Gewinnreserven sind Freiwillige Gewinnreserven, Gewinnvortrag und Jahresgewinn enthalten.

WEITERE ANHANGSANGABEN**VERBINDLICHKEITEN AUS KAUFVERTRAGSÄHNLICHEN LEASINGGESCHÄFTEN UND ANDEREN LEASINGVERPFLICHTUNGEN**

in Tsd. CHF

	2023	2022
Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können	1 224	666

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNGEN

in Tsd. CHF

	2023	2022
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember	391	324

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Die Gesellschaft gehört der Mehrwertsteuergruppe Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

HONORAR DER REVISIONSSTELLE

in Tsd. CHF

	2023	2022
Revisionsdienstleistungen per 31. Dezember	83	83

FÜR VERBINDLICHKEITEN DRITTER BESTELLTE SICHERHEITEN

in Tsd. CHF

	2023	2022
Für Verbindlichkeiten Dritter bestellte Sicherheiten per 31. Dezember	-	30

Verwendung des Bilanzgewinns

BILANZGEWINN

in Tsd. CHF

	2023	2022
Jahresgewinn	2 671	3 055
Gewinnvortrag	4 089	4 034
Bilanzgewinn	6 760	7 089

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

in Tsd. CHF

	2023	2022
Dividende	2 000	3 000
Vortrag auf neue Rechnung	4 760	4 089
Total	6 760	7 089

Da die gesetzliche Reserve 50 % des Aktienkapitals erreicht hat, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.

Wallisellen, 29. April 2024

Dr. Hanno Wienhausen
Präsident des Verwaltungsrates
der CAP Rechtsschutz-
Versicherungsgesellschaft AG

Daniel Eugster
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der CAP, Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Geldflussrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 12 bis 18) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck. Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATS FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus

Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsur-

teil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Christian Konopka
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Arian Kopalla
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 29. April 2024

**CAP Rechtsschutz-
Versicherungsgesellschaft AG**

Neue Winterthurerstrasse 88
8304 Wallisellen

Kundenservice-Center
Tel.: +41 58 358 09 00
Fax: +41 58 358 09 01

contact@cap.ch
www.cap.ch